

die Starkregenereignisse in Kleinweiler und Weitnau mit den großen Auswirkungen für die Bevölkerung haben uns in der letzten Sitzung des Marktgemeinderates Weitnau erneut sehr beschäftigt. Zwei Ingenieurbüros haben die Ergebnisse der beauftragten Untersuchungen präsentiert. Es wurde ein Zwischenstand beim Kommunalen Sturzflutmanagement besprochen, wobei die Ergebnisse weiter zu entwickeln sind und die Ableitung von Maßnahmen noch aussteht. Weiter sind 6 Kilometer Kanalnetz in Kleinweiler, sowohl das Schmutzwasser- als auch Regenwassersystem, kamerabefahren worden, um eine Schadensklassifikation vorzunehmen. Die Kanäle sind funktional und nicht ursächlich für aufgetretene Probleme. Der sich aus der Untersuchung ergebende Sanierungsaufwand, da Rohrschäden und schadhafte Punkte z.B. an Schachtbauwerken identifiziert worden sind, ist jetzt priorisiert abzuarbeiten. Im nächsten Schritt haben wir in der Sitzung eine hydraulische Berechnung vergeben, um die Dimensionierung der Kanäle zu prüfen. Wenn diese Ergebnisse vorliegen, dann besteht hoffentlich mehr Klarheit, um weitere Entscheidungen zu treffen.

1

- Samstag, den 8. August 2026
- Sonntag, den 9. August 2026
- Samstag, den 12. September 2026, Öffentlicher Schautag, bitte über die Internetseite (vital-camp-living.de) anmelden
- Sonntag, den 13. September 2026.

Die Schautage beginnen um 10 Uhr und enden um 15 Uhr.

Die gemeindliche Infrastruktur ist auch im Bereich der Wasserversorgung sehr umfangreich. Zur anstehenden und dringend notwendigen Sanierung des Hochbehälters Wengen haben wir einen Auftrag für Ingenieurleistungen vergeben.

Weiter wurde der qualifizierte Mietspiegel fortgeschrieben, der die Grundlage zur Erhebung der Zweitwohnungssteuer darstellt.

Auch das Freibad Seltmans wurde in der Sitzung behandelt. Eine Erhöhung des jährlichen Defizitausgleichs der Gemeinde sowie eine mögliche Erweiterungen des Technikgebäudes wurden diskutiert. Die Verwaltung wurde vom Marktgemeinderat beauftragt mit dem Förderverein Freibad Seltmans weitere Gespräche zu führen, um ein Gesamtkonzept für das Freibad zu erarbeiten.

Im Rahmen der Schülerbeförderung ist die Strecke Missen-Weitnau neu ausgeschrieben worden. Sobald die Angebote vorliegen wird der Auftrag an den geeignetsten und wirtschaftlichsten Anbieter vergeben. Für die Schülerbeförderung von Grund- und Mittelschulen in Bayern ist der jeweilige Sachaufwandsträger der besuchten Schule zuständig. Bei der Grund- und Mittelschule Weitnau ist dies der Markt Weitnau.

Mit herzlichen Grüßen

Florian Schmid

Erster Bürgermeister

Marktgemeinde Weitnau